

**A N T R A G**

des **Landtagsklubs FRITZ - Bürgerforum Tirol**

bzw. der Abgeordneten KO Dr. Andrea Haselwanter-Schneider und Mag. Markus Sint

betreffend:

**Öffi Tarife in Tirol an andere Bundesländer und neues Klimaticket anpassen:**

**Tirol bekommt ein 365 Euro Ticket!**

Die unterfertigten Abgeordneten stellen den

**A N T R A G:**

Der Landtag wolle beschließen:

„Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, den Tirolerinnen und Tirolern ein 365 Euro Jahresticket für den öffentlichen Personennahverkehr in Tirol anzubieten, um damit den PKW-Verkehr in Tirol einzudämmen, die Attraktivität des Öffi-Verkehrs weiter zu erhöhen und so vielen Menschen wie möglich den Umstieg auf den öffentlichen Verkehr schmackhaft zu machen. Nach der Einführung des Klimatickets um 1.095 Euro für ganz Österreich und um die finanzielle Verhältnismäßigkeit zu wahren, wird die Anpassung des Öffi-Jahrestickets für Tirol auf 365 Euro notwendig.“

Weiters wird beantragt, diesen Antrag dem **Ausschuss für Wohnen und Verkehr** sowie dem **Finanzausschuss** zuzuweisen.

## **B E G R Ü N D U N G:**

Seit Jahren wird über die Einführung eines 365 Euro Jahrestickets gesprochen, meistens hat dieses Thema vor Wahlen Hochkonjunktur. Obwohl in Tirol die Grünen in der Landesregierung sitzen, ist es bis dato nicht gelungen, ein 365 Euro Jahresticket anzubieten. Das Öffi-Jahresticket für Tirol kostet aktuell 509,-- Euro!

Auch wenn es von vielen Menschen in Anspruch genommen wird, ist der Preis nicht fair, zumal gerade die Tirolerinnen und Tiroler mit den niedrigsten Einkommen im Österreichvergleich, dem teuersten Wohnen und dem teuersten Leben viel mehr für ihr Öffi-Jahresticket zahlen müssen, als es viele andere Österreicherinnen und Österreicher müssen. In Wien kostet das Jahresticket 365 Euro, in Vorarlberg 385 Euro und Salzburg startet ab 1.1.2022 ebenfalls mit einem 365 Euro Jahresticket.

Obwohl im Koalitionsübereinkommen der türkis-grünen Bundesregierung ein 365 Euro Jahresticket für alle Bundesländer versprochen worden ist, ist dieses bis dato nicht Realität geworden. Angesichts des Klimawandels und der Notwendigkeit des Einsparens von Emissionen, ist die verstärkte Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln und die Reduktion des Individualverkehrs das Gebot der Stunde. Um möglichst viele Menschen vom Umstieg überzeugen zu können, braucht es einen finanziellen Anreiz. Es gibt auch viele Gruppen, für die ein 509 Euro Jahresticket viel zu teuer ist. Zivildienstler, Pensionistinnen und Pensionisten, die noch nicht 65 Jahre alt sind, Studierende, Wenigverdienende, Eltern kinderreicher Familien und andere tun sich schwer – trotz Ermäßigungen – derartige Preise für den Öffi-Verkehr zu bezahlen. 1 Euro pro Tag ist ein tolles Angebot für die Tirolerinnen und Tiroler und die Antragsteller sind überzeugt, dass noch viel mehr Jahrestickets verkauft werden könnten, wie bisher. Am Beispiel Wien, wo das 365 Euro Ticket am 1. Mai 2012 eingeführt worden ist hat man gesehen, dass in den ersten 5 Jahren nach Einführung die Verkaufszahlen der Jahreskarten verdoppelt werden konnten. Außerdem hat diese Maßnahme zu einer verstärkten Nutzung der Öffis geführt.

Seit kurzen gilt in Österreich das Klimaticket. Zugegebenermaßen ein tolles Angebot für Vielfahrerinnen und -fahrer. Allerdings kein reizvolles Angebot, wenn es um die ausschließliche Öffi-Nutzung in Tirol geht oder um gelegentliches Fahren in ganz Österreich. Vielen Tirolerinnen und Tirolern ist mit einem landesweiten 365 Euro Ticket weit mehr geholfen. Außerdem ist die preisliche Verhältnismäßigkeit nicht gegeben, wenn das Öffi- Jahresticket in Tirol 509 Euro kostet und das Öffi-Jahresticket für ganz Österreich 1.095 Euro.

Tirol ist ein Hochpreisbundesland, weshalb es die Aufgabe der Politik ist die Verhältnismäßigkeit zu wahren und sich preislich den anderen Bundesländern anzupassen und ein 365 Euro Jahresticket

anzubieten. Wien hat dieses Jahresticket bereits seit 2012, Burgenland und Niederösterreich bieten es seit 2016 an und Salzburg bekommt am 1. Jänner 2022 ein 365 Euro Ticket. Vorarlberg hat schon seit Jahren ein 365 Euro Jahresticket und kann den Vorarlbergern ab 1.1.2022 sogar ein per Sonderrabatt vergünstigtes 355 Euro Ticket (385 Euro minus 30 Euro Rabatt) anbieten. Es ist nicht einzusehen, dass die Bundesländer der Westachse diese günstigen Tickets anbieten, aber das Bundesland Tirol hier ausschert und das nicht schaffen will.

Innsbruck, am 11. November 2021